

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2014. május 9.

NÉMET NYELV
KÖZÉPSZINTŰ
ÍRÁSBELI VIZSGA

2014. május 9. 8:00

I. Olvasott szöveg értése

Időtartam: 60 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

EMBERI ERŐFORRÁSOK
MINISZTERIUMA

Fontos tudnivalók

Tisztelt Vizsgázó!

- Az írásbeli vizsga során négy különböző feladatsort kell megoldania. A borítólapon megadott idő leteltével a füzeteket összeszedik.
- Az *Olvasott szöveg értése*, a *Nyelvhelyesség* és a *Hallott szöveg értése* feladatlapokhoz semmilyen segédeszköz nem használható. Az *Íráskészség* részhez bármilyen nyomtatott szótár használható.
- Egy füzetben belül a feladatok megoldási sorrendje tetszőleges.
- Az egyes feladatokra a feltüntetett pontszámnál több nem kapható.
- A feladatok megoldásához használjon tollat, és írjon olvashatóan!
- Ha megoldását javítani akarja, akkor egyértelműen húzza át a nem érvényes változatot, és olvashatóan írja mellé vagy fölé a jót! Akkor is javíthatja a megoldását, ha a feladatban ikszelnie vagy aláhúznia kell, de egyértelműen jelölje az Ön szerint jó megoldást!
- A szürke mezőre semmit se írjon, mert az a javító tanár számára van fenntartva!

A feladatok a következő oldalon kezdődnek.

- 1. Sie möchten mit Ihren Eltern auf Urlaub nach Deutschland fahren. Sie suchen im Internet nach möglichen Freizeitprogrammen und haben den folgenden Prospekt gefunden. Sie haben Fragen. Lesen Sie den Prospekt und beantworten Sie die Fragen. (0) ist ein Beispiel für Sie.**



Abenteuerlabyrinth in Kleinwelka

Deutschlands größter Irrgarten

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

15. März bis 31. Oktober 2012
täglich von 9 bis 18 Uhr
Sonderöffnungszeiten in den Sommerferien
01. Juli bis 31. August 2012 täglich von 9
bis 19 Uhr
 Außerhalb der Öffnungszeiten:
 je nach Witterungs- und Bodenverhältnissen
 auf Anfrage

KONTAKT

Inhaberin: Regina Frenzel
Während der Öffnungszeiten:
 Telefon: 035935 / 20575
 Fax: 035935 / 20578
Außerhalb der Öffnungszeiten:
 Telefon: 035935 / 21575
 E-Mail an uns: info(at)irrgarten-
 kleinwelka.de

EINTRITTSPREISE 2012

Erwachsene:	4,00 Euro
Kinder (4 bis 14 Jahre):	3,00 Euro
Familienangebot (2 Erwachsene und mindestens 2 Kinder):	3,00 Euro/Person
Gruppen (ab 20 Personen):	0,50 Euro Rabatt/Person

Zusatzangebot:

Schatzsuchespiel für Kinder und Erwachsene (geeignet für Gruppen ab 2 Personen): 6,00 Euro je Schatzpaket (ein Schatzpaket ist für maximal 5 Personen. Wollen Sie mehrere Schätze finden, zahlen Sie pro zusätzliche Person nochmals einen Euro.)

Geburtstagskinder erhalten an ihrem Geburtstag freien Eintritt.

Jede Woche wird ein Familienname ausgelost, der jeder Familie dieses Namens freien Eintritt gewährt. Hunde sind (an der Leine) erlaubt! Schließlich brauchen Sie ja einen Spürhund!

ANFAHRT

Hier finden Sie uns von der A4 (aus Richtung Görlitz oder Dresden):

A4 bis Abfahrt Salzenforst, weiter in Richtung Kleinwelka. Dann den Schildern in Richtung Saurierpark folgen.

Die besten Zug- und Busverbindungen finden Sie hier: ZVON

0. Kann man den Garten nur im Sommer besuchen?
1. Ist der Garten auch vormittags geöffnet?
2. Wir sind drei. Können wir eine Familienkarte kaufen?
3. Muss man für das Schatzsuchespiel extra bezahlen?
4. Dürfen wir unseren Hund mit in den Garten bringen?
5. Kann man den Irrgarten nur mit dem Auto erreichen?

JA	NEIN		
	X		
		1.	
		2.	
		3.	
		4.	
		5.	

5 Punkte	
----------	--

Quelle: www.irrgarten-kleinwelka.de

-
- 2. Lesen Sie die Fragen und die Antworten des Interviews und entscheiden Sie, welche Antwort (6-10) zu welcher Frage (A-G) passt. Achtung! Es gibt eine Frage zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Alles Bio?

Liv Alscher ist zehn Jahre alt und lebt in Hamburg. Sie und ihre Familie essen fast nur Bioprodukte. Zum Einkaufen muss Liv nur in ihre Tiefgarage laufen: Dort liegt in einem versteckten Hinterraum eine Speisekammer. Jede Woche liefern die Bauern vom Kattendorfer Hof frische Bio-Lebensmittel – Gemüse, Joghurt, Käse, Eier, Wurst und was man sonst noch zum Leben braucht. Livs Eltern bezahlen im Monat einen festen Preis, dafür kann sich die Familie aus den Regalen bedienen.

0. _____
Dass die Sachen nicht so stark gespritzt sind. Und dass die Tiere genug Auslauf haben und gutes Futter bekommen.

6. _____
Nicht wirklich. Es gibt eigentlich kein Essen, das mir nicht schmeckt, selbst Sauerkraut oder Rosenkohl finde ich lecker. Orangen und Mandarinen kauft meine Mutter zur Weihnachtszeit dazu, darum vermisse ich auch im Winter nichts.

7. _____
Darauf achte ich eigentlich gar nicht. Ich esse meistens zu Hause und kenne es deshalb nicht anders. Gekaufte Äpfel aus dem Supermarkt schmecken aber eklig – so mehlig!

8. _____
Vor ein paar Jahren habe ich dort bei der Möhrenernte geholfen. Beim Melken habe ich auch zugeguckt, danach gab es dann frische Milch. Die hat ganz anders geschmeckt als die Milch aus dem Kühlschrank. Warm und süß. Aber total lecker!

9. _____
Dass man sich auch am Sonntag oder spät abends noch was holen kann. Das geht im Supermarkt nicht, da müsste ja immer jemand an der Kasse sitzen ... Bloß im Winter ist es manchmal ziemlich kalt da unten.

10. _____
Nudeln mit selbst gemachter Tomatensoße von meinem Vater.

FRAGEN

- A) „Bio“ bedeutet ja auch, dass es nur das gibt, was in der Jahreszeit auf den heimischen Feldern wächst. Hattest du irgendwann einmal Lust auf etwas, das gerade nicht im Angebot war? Welche?
- B) Die Lebensmittel aus der Speisekammer stammen vom Kattendorfer Hof. Warst du schon einmal dort?
- C) Alle Lebensmittel, die in der Speisekammer liegen, sind nach ökologischen Regeln hergestellt. Was heißt das?
- D) Einmal pro Woche liefern die Bauern von dort ihre Lebensmittel nach Hamburg. Was gefällt dir an dem Speisekammer-Prinzip?
- E) Gibt es einen Markt in der Nähe, wo man Bioprodukte kaufen kann?
- F) Noch eine wichtige Frage: Was ist dein Lieblingsgericht?
- G) Schmeckt Bio-Essen denn anders?

0.	6.	7.	8.	9.	10.
<i>C</i>					

6.	7.	8.	9.	10.

5 Punkte	
----------	--

Quelle: www.geo.de/GEOlino/natur/pflanzen/59760.htm

-
- 3. Lesen Sie den Zeitungsartikel über ein Festival und beantworten Sie kurz die Fragen (11-21). Schreiben Sie zu jedem Punkt nur eine Information. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Festival „Saitensprung“ für Nachwuchsmusiker

Wie immer am Vatertag, also am 17. Mai wird in Pfaffenhofen der „Saitensprung“ veranstaltet. „Und weil der Veranstaltungsort, der letztes Jahr zum ersten Mal genutzt worden war, sich bewährt hat, werden wir wieder auf der Stadionwiese beim Freibadparkplatz sein“ – erklärt Organisator Christoph Höchtl von der Stadtjugendpflege.

Der „Saitensprung“, das ist ein ganztägiges Musikereignis, das bereits vormittags beginnt und bei dem insgesamt zwölf Jungmusiker gegeneinander antreten und für das Publikum und die Fachjury spielen. Ziel ist dabei die Unterstützung der lokalen Musikszene. Die Nachwuchsmusiker sollen sich gegenseitig kennenlernen und austauschen, wichtige Erfahrungen sammeln und das Potential gerade vor einem großen Publikum testen.

„Die Erfahrung zeigt, dass die Bands tatsächlich mit Stolz sagen: Ja, wir waren beim „Saitensprung“ dabei. Denen bringt das was“, – meint Christoph Höchtl. Dazu trägt vor allem auch die Jury bei, die die Ziele der Veranstaltung direkt umsetzt. Durch ihre Bewertungen erhalten die Teilnehmer Ratschläge für die Zukunft und erfahren, wo sie stehen.

Wer am „Saitensprung“ teilnehmen will, der kann sich ab jetzt anmelden: Beim Jugendkultur- und Mediazentrum „utopia“ der Stadtjugendpflege und unter der Telefonnummer 08441/1206. Oder man füllt direkt das Anmeldeformular auf utopia.stadtjugendpflege.de aus. Mitmachen kann jeder, egal ob Solist oder BigBand. Wichtig ist nur, dass die Mitglieder der Musikgruppe nicht älter als 23 Jahre sind und noch kein Plattenvertrag unterzeichnet ist. Musiker aus Pfaffenhofen und der direkten Umgebung werden bevorzugt. Die Stilrichtung ist dabei völlig egal, es wird auch nicht nach einer Demoaufnahme gefragt. Der Anmeldezeitraum läuft noch bis einschließlich 13. April.

Quelle: Bayrisches Taferl KW 08/2012, S. 12

FRAGEN

Wann findet das Nachwuchsbandfestival statt?

0. *am 17. Mai*

Wo organisiert man das Festival in Pfaffenhofen?

11.

11.	
-----	--

Wie lange dauert das Nachwuchsbandfestival?

12.

12.	
-----	--

Was will man mit dem Festival erreichen?

13.

13.	
-----	--

14.

14.	
-----	--

15.

15.	
-----	--

Was bringt die Meinung der Jury für die Jungmusiker?

16.

16.	
-----	--

Was sind die Möglichkeiten der Anmeldung?

17.

17.	
-----	--

18.

18.	
-----	--

19.

19.	
-----	--

Unter welchen Bedingungen darf man am Festival teilnehmen?

20.

20.	
-----	--

21.

21.	
-----	--

11 Punkte	
-----------	--

- 4. Das sind die gemischten Teile eines Textes. Rekonstruieren Sie den Originaltext und schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben (A-H) in die Rubrik. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Die Zeitung ist schon 400 Jahre alt

- A) Die technische Voraussetzung dafür (also die Maschine, die dann druckt) hatte Johannes Gutenberg bereits im Jahre 1447 erfunden – den Buchdruck mit beweglichen Lettern*. Das bedeutet, dass man viele verschiedene Buchstaben aus Metall hatte.
- B) Diese wurden dann zu Texten zusammengesetzt und auf einer Platte festgemacht, so dass die Buchstaben nicht abfallen konnten. Wenn man eine Seite als Text gelegt hatte, konnte diese gedruckt werden. Dazu wurde die Platte mit Farbe bestrichen und auf Papier gedrückt.
- C) Genau dies störte auch Johann Carlos. Er war einer derjenigen, der wöchentlich handgeschriebene Nachrichtenblätter herstellte. Es war ihm zu zeitraubend. Außerdem dachte er sich, dass er viel mehr Geld verdienen könnte, wenn er mehr Zeitungen herstellen würde. Er kam auf die Idee, die Zeitung nicht mehr mit der Hand zu schreiben, sondern sie zu drucken.
- D) Im Laufe des 17. Jahrhunderts (1600-1699) erschienen dann schon in 70 deutschen Städten gedruckte Wochenzeitungen mit Nachrichten aus aller Welt. Die erste Tageszeitung (erscheint jeden Tag) gab es dann 1650 in Leipzig.
- E) Nachdem man einmal begonnen hatte Zeitungen zu drucken, setzte sich die neue Technik schnell durch. Bald gab es nicht mehr nur eine gedruckte Zeitung in Deutschland sondern mehrere.
- F) Nein, es gab schon viel eher Zeitungen. Allerdings wurden sie früher mit der Hand geschrieben. Das war natürlich sehr aufwendig, da es sehr lange dauerte. Außerdem konnte man deshalb nicht so viele davon herstellen.
- ~~G~~) Seit mehr als 400 Jahren gibt es schon gedruckte Zeitungen. Die „Relation Straßburg“ war die Erste. Wie ihr euch sicher denken könnt, sah sie damals noch ganz anders aus, als die Zeitungen von heute. Mit vollem Namen hieß die älteste gedruckte Zeitung übrigens „Relation aller fürnemmen und gedenckwürdigen Historien“, was soviel bedeutet wie: Zeitung mit wichtigem Inhalt.
- H) Und das war gar nicht mal gelogen, denn sie berichtete zum Beispiel über den Papst, Erfindungen von Galileo Galilei oder Piratenüberfälle im Mittelmeer. Doch du darfst jetzt nicht denken, dass es vor 400 Jahren die erste Zeitung überhaupt gab.

*Letter = Druckbuchstaben

Quelle: www.news4kids.de/wissen/kultur/article/wusstest-du-dass-die-zeitung-schon

0.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.
<i>G</i>							

22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.

7 Punkte	
----------	--

		maximális pontszám	elért pontszám
I. Olvasott szöveg értése	1. Irrgarten	5	
	2. Alles Bio	5	
	3. Nachwuchs	11	
	4. Zeitung	7	
FELADATPONT ÖSSZESEN		28	
VIZSGAPONT ÖSSZESEN		33	

javító tanár

Dátum:

	pontszáma egész számra kerekítve	programba beírt egész pontszám
I. Olvasott szöveg értése		

javító tanár

jegyző

Dátum:

Dátum:

Megjegyzések:

- Ha a vizsgázó a II. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
- Ha a vizsga az I. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a II. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2014. május 9.

NÉMET NYELV
KÖZÉPSZINTŰ
ÍRÁSBELI VIZSGA

2014. május 9. 8:00

II. Nyelvhelyesség

Időtartam: 30 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

EMBERI ERŐFORRÁSOK
MINISZTERIUMA

1. Was passt in den Text? Unterstreichen Sie das richtige Wort! (0) ist ein Beispiel für Sie.**Nehmen die Erwachsenen Fragen _____ (0) Kindern eigentlich ernst?**

„Guten Tag, ich bin Beny und will mal Hotelmitarbeiter werden.“ – So beginnt _____ (1) Kinderbrief, der an ein Hotel geschickt wurde. Darin _____ (2) der neunjährige Beny wissen, wie man Hotelmitarbeiter werden kann. Doch in Wirklichkeit hat den Brief _____ (3) Junge geschrieben.

Einige Erwachsene dachten sich Fragen aus und _____ (4) im Namen von Kindern Briefe. Denn sie wollten testen: _____ (5) antworten Firmen, bekannte Leute oder Vereine auf Fragen von Kindern?

Die Erwachsenen fanden heraus, _____ (6) manche total nett antworteten. Manche ließen aber auch gar nichts von sich hören. Und wieder andere antworteten sehr kompliziert. Diese Briefe _____ (7) viele Kinder gar nicht verstehen.

Das Ganze schrieben die Erwachsenen als Buch auf. Das Buch wurde _____ (8) Montag vorgestellt. Das Hotel hat übrigens geantwortet. Und das sogar sehr nett, finden zumindest die Erwachsenen.

Quelle: www.baeren-blatt.de

	A	B	C	D		
0.	aus	bei	nach	<u>von</u>		
1.	ein	einem	einen	eines	1.	
2.	möchte	möchten	möchtest	möchtet	2.	
3.	kein	nein	nicht	nichts	3.	
4.	schrieb	schrieben	schriebst	schreibt	4.	
5.	Was für	Wer	Wie	Wie viel	5.	
6.	da	damit	dass	weil	6.	
7.	durften	konnten	mussten	wollten	7.	
8.	am	beim	vom	zum	8.	

8 Punkte

2. Was passt in den Text? Unterstreichen Sie das richtige Wort! (0) ist ein Beispiel für Sie.**Kann Musik stören?**

Frage:

Es würde _____ (0) jetzt mal interessieren, ob Musik die Kinder bei _____ (9) Hausaufgaben stört oder nicht. Meine Kinder sagen natürlich, dass es nicht stört, aber ich _____ (10) mir das einfach nicht vorstellen. Verbieten möchte ich es aber – ohne fundiertes Hintergrundwissen – auch nicht. Was sagt ihr dazu? Musik bei Hausaufgaben anlassen oder abschalten?

Antwort:

Ich habe letztens noch einen Bericht genau über dieses Thema _____ (11). Es wurden Untersuchungen durchgeführt und festgestellt, dass die Menschen, die es mögen, tatsächlich besser lernen, _____ (12) sie „ihre“ Musik dabei hören dürfen. Menschen, die es nicht mögen, fühlen sich durch die Musik in der Konzentration gestört, auch wenn es „ihre“ Musik ist. Die Empfehlung lautete: _____ (13) soll es zu Hause so machen wie er will. _____ (14) mit Musik gut Hausaufgaben machen kann, soll das auch weiterhin tun. Sonst soll man es eben lassen. Aber die _____ (15) Jugendlichen mögen Musik beim Hausaufgabenmachen. Und wenn es nicht schadet, dann spricht ja _____ (16) dagegen.

Quelle: www.gutefrage.net/frage

	A	B	C	D		
0.	ich	mein	<u>mich</u>	mir		
9.	dem	den	denen	der	9.	
10.	darf	kann	muss	soll	10.	
11.	gelesen	las	lesen	liest	11.	
12.	als	damit	obwohl	wenn	12.	
13.	Jedem	Jeden	Jeder	Jedes	13.	
14.	Was	Wann	Wer	Wo	14.	
15.	am meisten	meist	meisten	meistens	15.	
16.	kein	nein	nicht	nichts	16.	

8 Punkte

3. Was passt in den Text? Schreiben Sie das richtige Wort in den Text. Achtung! Einige Wörter können mehrmals vorkommen. (0) ist ein Beispiel für Sie.

auf, aus, für, in, mit

300 neue Computerspieleauf..... (0) der Kölner Messe

Wenn du öfter (17) der Bahn fährst, kennst du das: Da sitzen fast immer Leute, die auf dem Handy Rätsel lösen, Brücken bauen oder Monster besiegen. Vielleicht machst du das ja auch selbst. Es gibt jede Menge solcher Spiele (18) die neuesten Mobiltelefone – auch auf der Messe in Köln. Aussteller (19) fast 40 Ländern stellen dort neue Entwicklungen vor und machen Werbung (20) ihre Produkte. Darunter sind auch 3-D-Spiele, für die man keine spezielle Brille mehr braucht.

Ein anderes großes Thema sind Online-Spiele. Die Hersteller wollen etwa alle zwei Monate neue Episoden (21) den Markt bringen – also frische Folgen eines Spiels, das es schon gibt.

Der Markt ist riesig: 23 Millionen Nutzer spielen regelmäßig (22) Deutschland an Computern oder anderen elektronischen Geräten. Davon sind etwa die Hälfte Mädchen und Frauen. An dem ersten Tag dürfen sich erst mal Medien- und Fachleute die neuesten Spiele ansehen und sie testen, ab Donnerstag dürfen alle rein (23) die Messehallen. Noch bis Sonntag können Besucher auf der Messe insgesamt 300 neue Spiele ausprobieren.

17.

18.

19.

20.

21.

22.

23.

7 Punkte

Quelle: www.lilipuz.de/nachrichten/nachrichten-details/artikel/computerspielemesse-startet/

4. Was passt in den Text? Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben (A-G) in die Rubrik. Achtung! Es gibt einen Buchstaben zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Das Museum erzählt die Geschichte von Eis

Luciana Polliotto arbeitet für das Eismuseum. Sie sagt: Die Geschichte von Eis beginnt nicht etwa mit den Eiswagen und Eisverkäufern, _____ (0), sondern sehr viel früher. „Gelati“ ist Italienisch und bedeutet Eis. Die Fachfrau sagt: Die Geschichte von Eis beginnt 12 000 Jahre vor Christus. Damals nämlich erkannten die Menschen, wie schön es ist, _____ (24).

Im neuen Eismuseum können sich die Besucher verschiedene Themenbereiche ansehen. Der erste Teil der Ausstellung heißt: „Von den Schneegruben zum Sorbet“ (sprich: Sorbeh). Da kann der Besucher etwa lernen, _____ (25). Um ein sogenanntes Sorbet genießen zu können, _____ (26). Im zweiten Teil der Schau lernen die Menschen, dass Eis zu Beginn etwas für reiche Menschen war. Vor rund 400 Jahren wurde es bei Festessen am Hofe, _____ (27). Es galt damals als Delikatesse, _____ (28), gab es nur wenig davon.

- A) aber auch in Klöstern wichtigen Gästen serviert
- B) dass schon Kaiser Nero gerne Eis naschte
- C) die auf den Straßen der Welt „Gelati“ riefen
- D) etwas Kaltes zu trinken
- E) ließ sich der Herrscher extra Eis aus den Apenninen (also aus den Bergen) nach Rom schaffen
- F) um Eis auch seinen Gästen anbieten zu können
- G) und weil es schwierig herzustellen war

0.	24.	25.	26.	27.	28.
C					

24.	25.	26.	27.	28.

5 Punkte	
----------	--

Quelle: www.mz-web.de/extern/downloads/galaxo_2012-09-28.pdf

		maximális pontszám	elért pontszám
II. Nyelvhelyesség	1. Fragen	8	
	2. Musik	8	
	3. Computerspiele	7	
	4. Eismuseum	5	
FELADATPONT ÖSSZESEN		28	
VIZSGAPONT ÖSSZESEN		18	

javító tanár

Dátum:

	pontszáma egész számra kerekítve	programba beírt egész pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		

javító tanár

jegyző

Dátum:

Dátum:

Megjegyzések:

1. Ha a vizsgázó a III. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
2. Ha a vizsga a II. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a III. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2014. május 9.

NÉMET NYELV

KÖZÉPSZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA

2014. május 9. 8:00

III. Hallott szöveg értése

Időtartam: 30 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

**EMBERI ERŐFORRÁSOK
MINISZTERIUMA**

Guten Tag! Jetzt beginnt die Prüfung zum Hörverstehen.

Die Prüfung besteht aus drei Aufgaben. Sie werden drei Hörtexte hören. Die Aufgaben dazu sind in diesem Heft.

- Jede Aufgabe beginnt und endet mit Musik.
- *Dann hören Sie die Aufgabenstellung.*
- Später haben Sie eine Minute Zeit, die Aufgabe zu lesen.
- Danach hören Sie den Text das erste Mal.
- Dann haben Sie eine Minute Pause.
- Sie hören dann den Text das zweite Mal.
- Zuletzt haben Sie noch einmal Zeit, Ihre Lösung zu kontrollieren.

Die Prüfung dauert 30 Minuten. Viel Glück!

- 1. Sie hören zwei kurze Interviews. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann die Interviews zweimal. Kreuzen Sie beim Hören an, welche Aussage zu welcher Person passt. Achtung! Eine Aussage kann zu beiden Personen passen. Sie können 7-mal ankreuzen. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Kinderporträts

	Carina	Sebastian
Er/Sie spielt gern mit Tieren.	X (0)	
Er/Sie spielt ein Instrument.		
Er/Sie mag keine Hausaufgaben.		
Er/Sie möchte mit den Eltern ins Ausland fahren.		
Er/Sie möchte an sich nichts ändern.		
Er/Sie geht heute auf den Flohmarkt.		

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		- 1

7 Punkte	
----------	--

Quelle: www.kakadu.de

- 2. Sie hören eine Radiosendung über eine Leseaktion in Cottbus. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Entscheiden Sie, welche Aussage richtig und welche falsch ist. Kreuzen Sie die Antwort beim Hören an. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Sommer-Leseclub

	R	F		
0. Der Sommer-Leseclub befindet sich im Erdgeschoss der Cottbuser Stadtbibliothek.	X			
8. Im Leseclub gibt es andere Bücher, als in der Bibliothek.			8.	
9. Belinda erklärt, warum das Lesen für sie wichtig ist.			9.	
10. Die gelesenen Bücher schreibt man in ein sogenanntes Logbuch ein.			10.	
11. Wenn der kleine Leser auch einen Stempel haben möchte, muss er den Inhalt erzählen.			11.	
12. Mit der Aktion wollte man alle Schüler von Cottbus zum Lesen bringen.			12.	
13. Die Leseaktion hatte Erfolg.			13.	
14. Auch viele Eltern würden gerne an der Aktion teilnehmen.			14.	
15. Aaron macht mit, weil er dafür gute Noten bekommen kann.			15.	
	8 Punkte			

Quelle: www.dradio.de/aodflash/player.php?station

- 3. Sie hören eine Radiosendung über Kaffeehäuser für Mädchen. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Beantworten Sie die Fragen beim Hören. Schreiben Sie zu jedem Punkt eine kurze Antwort. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Mädchencafés

Wo sitzen die zwei Freundinnen Franzi und Sabrina?

0. *im Café Lotti in München*

Woher haben die Mädchen vom Café erfahren?

16.

16.	
-----	--

Welche Farben haben die Wände im Café?

17. und

17.	
-----	--

Wonach riecht es so gut im Kaffeehaus?

18.

18.	
-----	--

Was meint Expertin Katrin Möller: Warum besuchen die Leute Mädchencafés gern?

19.

19.	
-----	--

Was sagt Herr Zwink: Wie alt sind die Cafésbesucher?

20. zwischen und

20.	
-----	--

5 Punkte	
----------	--

Quelle: www.br-online.de/podcast/mp3-download

		maximális pontszám	elért pontszám
III. Hallott szöveg értése	1. Corina	7	
	2. Leseklub	8	
	3. Mädchencafé	5	
FELADATPONT ÖSSZESEN		20	
VIZSGAPONT ÖSSZESEN		33	

javító tanár

Dátum:

	pontszáma egész számra kerekítve	programba beírt egész pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		
III. Hallott szöveg értése		

javító tanár

jegyző

Dátum:

Dátum:

Megjegyzések:

1. Ha a vizsgázó a IV. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
2. Ha a vizsga a III. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a IV. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2014. május 9.

NÉMET NYELV
KÖZÉPSZINTŰ
ÍRÁSBELI VIZSGA

2014. május 9. 8:00

IV. Íráskészség

Időtartam: 60 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

EMBERI ERŐFORRÁSOK
MINISZTERIUMA

Fontos tudnivalók

Tisztelt Vizsgáló!

- Ehhez a feladatlaphoz bármilyen egynyelvű vagy kétnyelvű nyomtatott szótár használható.
- A két feladat megoldási sorrendje tetszőleges.
- A 2. feladatnál két lehetőség közül választhat. Olvassa végig mindkét feladatot, majd döntse el, hogy melyiket dolgozza ki! A megfelelő helyre írja be a választott téma számát! Ha mindkét téma kidolgozásába belekezd, és a javító tanár számára *nem derül ki egyértelműen*, hogy melyiket választotta, akkor az első témát fogja kijavítani és értékelni.
- Amennyiben szükséges, használhat pecséttel ellátott piszkozatpapírt.
- A feladatok megoldásához használjon tollat, és írjon olvashatóan!
- Ha a szövegét javítani akarja, akkor egyértelműen húzza át a nem érvényes részt, és olvashatóan írja utána vagy fölé a jót!
- A margón kívülre, valamint a szürke mezőre semmit se írjon, mert az a javító tanár számára van fenntartva!

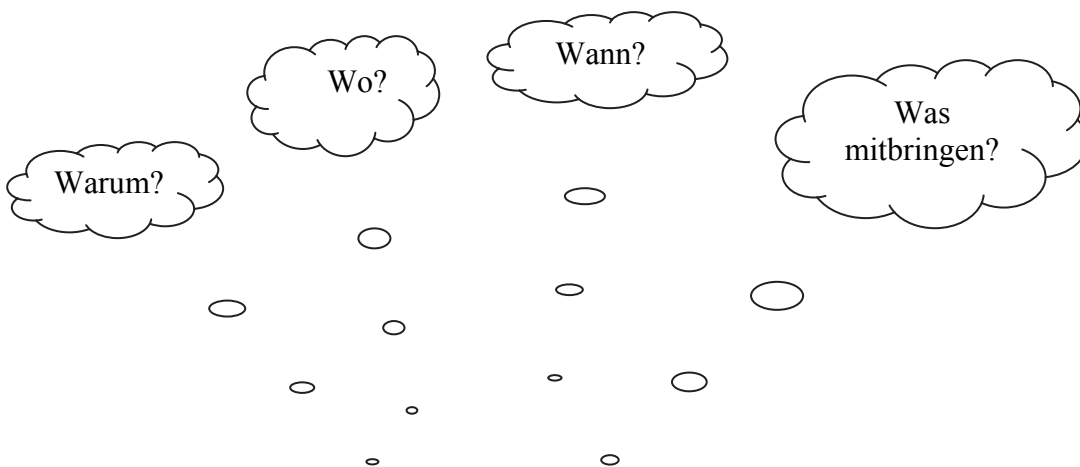
A feladatok a következő oldalon kezdődnek.

1.

Party

Sie haben nächste Woche Geburtstag. Sie fahren zu den Verwandten nach Berlin und möchten dort mit Ihren deutschen Freunden feiern. Schreiben Sie an die Freunde eine E-Mail und laden Sie sie zur Party ein.

Schreiben Sie die Einladung in 50-80 Wörtern. Die Fragen helfen Ihnen.



2. Wählen Sie eines der folgenden Themen zur Ausarbeitung aus.**Thema 1****Weinlese in Deutschland**

Sie wollen in den Herbstferien mit Ihren Freunden nach Deutschland fahren, um dort etwas Geld zu verdienen. Sie haben die folgende Anzeige gefunden:

Jedes Jahr im Herbst kommen Schüler und Studenten an den Rhein, den Main und die Mosel. Sie helfen den Winzern bei der Weinernte in den Weinbergen, sie bekommen dafür auch etwas Geld. In der Erntezeit von September bis Ende November brauchen die meisten Winzer Hilfskräfte. Möchtet ihr auch mal bei einer Weinlese helfen? Dann packt Gummistiefel und Regenjacke ein. Weitere Infos bei der Organisation der Winzer und Bauern. Gartenfelderstr. 12a, 5500 Trier

Schreiben Sie einen Brief im Namen Ihrer Freunde an die Organisation. Gehen Sie dabei auf die folgenden Punkte ein.

1. Grund des Schreibens
2. Vorstellung der Gruppe (Anzahl, Mädchen/Jungen, Deutschkenntnisse)
3. Wie lange möchten Sie bleiben? Warum?
4. Frage nach den Arbeitsbedingungen (Arbeitszeit, Lohn, Arbeitskleidung)
5. Frage nach Unterkunft und Verpflegung

Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Verwenden Sie für Ihren Brief 100-120 Wörter. Vergessen Sie nicht Datum, Anrede, Gruß und Unterschrift.

Markieren Sie, ob Sie *Thema 1* oder *Thema 2* gewählt haben.

Thema 2**Rollsportklub**

Sie sind ein Jahr lang als Gastschüler in Oranienburg. Sie wollen in Ihrer Freizeit etwas Sport machen. Sie finden am Schwarzen Brett der Schule die folgende Anzeige:

In Berlin gibt es mehrere Vereine für Inline-Skating. Zu deren Angebot gehören Kurse, gemeinsame Trainings für Freizeit- oder Speedskating sowie die Teilnahme an Wettläufen, wie beispielsweise dem Berliner Halbmarathon oder dem großen Berlin-Marathon.

Möchtest du mit dem Inline-Skating beginnen? Nimm an einem Kurs im Eisstadion Wilmersdorf teil. Dort kannst du sicheres Fahren, Bremsen und Fallen üben.

Rollsportklub Berlin, Tübinger Platz 43, 47532 Berlin

Inline-Skating wollten Sie schon immer lernen, deshalb finden Sie die Anzeige interessant. Schreiben Sie einen Brief an den Rollsportklub. Gehen Sie dabei auf die folgenden Punkte ein:

1. Warum schreiben Sie?
2. Stellen Sie sich vor. (Name, Alter, Nationalität)
3. Warum wollen Sie gerade Inline-Skating lernen?
4. Fragen Sie nach der Anmeldung. (Termine, Preis)
5. Fragen Sie nach der notwendigen Ausrüstung. (ausleihen/mitbringen)

Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Verwenden Sie für Ihren Brief 100-120 Wörter. Vergessen Sie nicht Datum, Anrede, Gruß und Unterschrift.

Markieren Sie, ob Sie *Thema 1* oder *Thema 2* gewählt haben.

		maximális pontszám	elért pontszám
IV. Íráskészség	1. feladat	10	
	2. feladat	23	
VIZSGAPONT ÖSSZESEN		33	

javító tanár

Dátum:

	pontszáma egész számra kerekítve	programba beírt egész pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		
III. Hallott szöveg értése		
IV. Íráskészség		

javító tanár

jegyző

Dátum:

Dátum: